

Presse-Information

Technik erlebbar machen: Kooperation zwischen Cornelsen und dem Deutschen Technikmuseum Berlin

Zwischen historischen Dampflokomotiven und faszinierenden Flugkörpern die Grundlagen der Technik erleben – das ermöglicht die Kooperation zwischen Cornelsen und dem Deutschen Technikmuseum in Berlin. Im Zuge dessen veranstaltete das Museum am 26. November gemeinsam mit Cornelsen Experimenta eine kostenlose Fortbildungsveranstaltung für Lehrerinnen und Lehrer. Unter dem Thema „Coding zum Anfassen“ fand in den Räumlichkeiten des Museums ein vielfältiges Programm statt, in dem die Teilnehmenden spannende Workshops besuchen konnten. Schon lange begleitet Cornelsen Experimenta Codingangeboten mit speziellen Begleitmaterialien für den Schulunterricht. Vor Ort konnte mit Geräten wie dem Einplatinencomputer Calliope Mini sowie dem Lernroboter LEGO® MINDSTORMS Education EV3 experimentiert werden. Neben dem gemeinsamen Tüfteln wurden konkrete praktische Tipps und Anregungen für den Unterricht gegeben und der Raum für Fragen geöffnet.

Das Deutsche Technikmuseum vermittelt ein facettenreiches Spektrum von alter und neuer Technik aus verschiedenen Alltagsbereichen wie Verkehr oder Kommunikation. Das Ziel der Kooperation besteht in der Förderung und Entwicklung von Lernmaterialien für Lehrende sowie für Schülerinnen und Schüler. Die gemeinsame Planung und Durchführung von Veranstaltungen bietet eine einmalige Möglichkeit, didaktisches Know-how mit pädagogischem Fachwissen zu verknüpfen und den Fachunterricht digitaler und abwechslungsreicher zu gestalten. „Schüler lieben es, zu tüfteln und zu experimentieren“, so Nicolas Domann, Geschäftsführer von Cornelsen Experimenta. „Die Zusammenarbeit mit dem Deutschen Technikmuseum ist eine tolle Möglichkeit, Technik multimedialer und damit für die Schüler erlebbarer zu machen.“ An multisensorischen Experimentierstationen werden sie selbst zu Forschern und können so ein grundlegendes Verständnis von Naturwissenschaft und Technik entwickeln.

Prof. Dr. Dirk Böndel, Direktor des Deutschen Technikmuseums, ist überzeugt: „Cornelsen ist für uns ein wichtiger Partner, der mit seiner langjährigen Erfahrung im Bildungsbereich wichtige Kompetenzen besitzt, die uns bei der Wissensvermittlung helfen. Gleichzeitig bieten wir ein spannendes Umfeld, in dem das Lernen Spaß macht. So können wir Synergien auf beiden Seiten nutzbar machen.“

Mit Unternehmen wie dem **Cornelsen Verlag**, dem Bibliographischen Institut (Duden), VERITAS oder Verlag an der Ruhr zählt die Cornelsen Gruppe zu den führenden Bildungsmedienanbietern im deutschsprachigen Raum. Seit über sieben Jahrzehnten lernen und unterrichten Menschen mit Bildungsmedien von Cornelsen. Cornelsen fördert Bildungspotenziale von der frühen Kindheit bis ins Erwachsenen- und Berufsleben. Bei der Gestaltung von Bildungsprozessen setzt die Gruppe auf die Potenziale digitaler Technologien. **Cornelsen Experimenta**® steht für experimentelles Lernen, das Lust auf Naturwissenschaften macht und individuelle Lernerfolge in MINT-Fächern sichert. Das Produktangebot umfasst Experimentiersets für die naturwissenschaftliche Bildung vom Kindergarten bis zum Abitur. Naturwissenschaftliche Phänomene und Gesetzmäßigkeiten werden dabei konsequent auf die Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler bezogen dargestellt. So können sich die Kinder und Jugendlichen beim Experimentieren selbst Antworten auf Fragen erarbeiten und Naturwissenschaften wirklich (be)greifen.

cornelsen.de
cornelsen-experimenta.de

Das Deutsche Technikmuseum in Berlin-Kreuzberg zählt zu den zehn bestbesuchten Museen Berlins und gehört zu den wichtigsten Technikmuseen deutschlandweit. Die Kulturgeschichte der Verkehrs-, Kommunikations-, Produktions- und Energietechniken wird hier lebendig und nachvollziehbar. Es zieht vor allem Kinder, Jugendliche und Familien an, die das Museum in einem sozialen und intergenerationalen Kontext besuchen. 50 Prozent der Besucher sind Schüler und Studenten.

sdtb.de

Seite 1 / 1

Ihr Pressekontakt
Cornelsen Verlag GmbH
Mecklenburgische Straße 53
14197 Berlin

Mareike Wotte
Tel +49 30 897 85-8039
Mareike.wotte@cornelsen.de

cornelsen.de/presse
cornelsen.de



Foto: Cornelsen/ Mareike Wotte